

GOLDRAUSCH

kauft Gold, Silber, Münzen, Militaria, Besteck und Zinn

Tibarg 38 (an der Marktflläche)
Mo- Fr 9.15 – 16.00 Uhr Sa 9.15 – 12.00 Uhr
Tel. 53 03 47 45

Wählingsallee 4 (ehem. Sifferle)
Mo – Fr 9.00 – 17.00 Uhr
Tel. 85 399 175

www.goldrausch-hamburg.de

Café für Trauernde

NIENDORF Ihre Erfahrungen und Gefühle können Menschen, die eine geliebte Person verloren haben, beim Café für Trauernde in der Alten Villa am Garstedter Weg 9 mit Menschen teilen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben. Der nächste Termin ist Sonnabend, 4. April, von 10 bis 12 Uhr. Keine Anmeldung nötig. (kh)

- ANZEIGE -

Osterzauber im Nedderfeld-Center

Mitmachaktionen für klein und groß

EIMSBÜTTEL Der Frühling ist da und mit ihm zieht auch der Osterzauber ins Nedderfeld Center ein! Überall im Center findest du jetzt wunderschöne Osterdekoration! Zusätzlich haben vier Kindergärten aus der Umgebung mit großem Spaß und Kreativität große Ostereier bemalt. Diese können in unserer Osterdekoration bestaunt werden. Das schönste Osterei wird vom Centermanagement nach Ostern prämiert. Das Nedderfeld Center lädt alle Kinder und Besucher zu Ostermitmachaktionen ein. Sa. 28. März, Frühlingshaftes Kinderschminken – ein kreativer Schminkspaß für kleine Frühlingsfans von 15–18 Uhr im Erdgeschoss. Do. 2. April, Hühnerstall basteln. Aus Holzspateln wird ein kleiner Hühnerstall zum Aufhängen gebastelt. Mit Tonkarton, Hühnerknöpfen, Holzklötzen und einer kleinen Leiter wird daraus ein witziges Osterobjekt von 15–18 Uhr, im Erdgeschoss. Fr. 3. April, Glitzertatoos – ein schimmernder Hingucker für kleine und große Besucher von 15–18 Uhr im Erdgeschoss. Sa. 4. April, Osterkörbchen basteln aus bunten Musterpapier, Tonkarton und großen Wackelaugen wird ein fröhlicher Haseneimer gebastelt von 15–18 Uhr, im Erdgeschoss. Außerdem kommt der Osterhase am Ostersonntag von 12 bis 17 Uhr und verteilt süße Überraschungen. Seit dem 17. März findet das Ostergewinnspiel statt. Es gilt, die



Vier Kindergärten haben große Ostereier bemalt. Die stehen im Center.

Nedderfeld Center

nen gibt es einen Media Markt Gutschein im Wert von 50 Euro sowie 2 große Oster Präsentkörbe von Kaufland im Wert von 40 Euro. Der Mieter Kaufland organisiert außerdem eine Osterkörbchen-Aktion. Nähere Infos an der Kundeninformation. (wb)

- ANZEIGE -

Probleme mit Darmgesundheit

Reformhaus® Umfrage geht möglichen Gründen nach

HAMBURG Wie gut ist das Bauchgefühl der Menschen in Deutschland? Laut einer neuen bundesweiten Umfrage von YouGov für Reformhaus® hatten 45 Prozent der Erwachsenen in den letzten zwölf Monaten Probleme mit der Darmgesundheit, elf Prozent sogar häufig. Die meisten Betroffenen litten unter Blähungen, Durchfall oder Verstopfung. Oft treibt sie die Sorge um, ernsthaft zu erkranken. Immerhin: Viele sind hochmotiviert, ihre Ernährung umzustellen und aktiv etwas für eine gute Verdauung zu tun. Eine gute Gelegenheit, sich beraten zu lassen, haben sie jetzt während des Darmgesundheitsmonats März im Reformhaus® Engelhardt im Herold Center in Norderstedt. Die Ergebnisse der Online-Erhebung zeigen, dass Verdauungsbeschwerden für viele Menschen zum Alltag gehören. 58 Prozent der Betroffenen klagen über Blähungen. Zu den drei meistgenannten Problemen gehören auch Durchfall mit 51 Prozent und Verstopfung mit 41 Prozent. Nur knapp dahinter rangieren Magen- und Bauchschmerzen (39 %). Viele nennen mehrere Symptome. An der von YouGov durchgeführten Befragung im Auftrag von Reformhaus® nahmen am 9. und 10. Februar 2026 insgesamt 2.079 Menschen im Alter ab 18

Jahren teil. Die Umfrage ist möglichen Gründen für die Beschwerden nachgegangen. Demnach geben 41 Prozent der Betroffenen an, wenig darauf zu achten, ob ihnen Lebensmittel bekommen oder nicht. 56 Prozent essen gelegentlich mehr, als ihnen guttut. Rund ein Drittel der Befragten, die in den letzten zwölf Monaten Verdauungsbeschwerden hatten, machen sich Sorgen, ernsthaft krank zu sein oder zu werden. Andererseits wird deutlich, dass sich eine große Mehrheit der Menschen mit Verdauungsbeschwerden (78 Prozent) künftig gesünder ernähren will. Der Darm spielt eine zentrale Rolle für unser Wohlbefinden, die Abwehrkräfte und beeinflusst sogar die Gefühlswelt. Über Fragen einer guten Darmgesundheit können sich Interessierte jetzt im März informieren. Im Aktionsmonat zur Darmkrebsvorsorge bieten auch die Fachberater:innen im Reformhaus® Engelhardt verstärkt Gespräche an. „Kund:innen wollen oft vor wissen, welche Unterstützung es aus der Natur bei Darmbeschwerden gibt“, sagt die zertifizierte Darmberaterin Doris Matthiesen vom Reformhaus® Engelhardt im Herold Center. „Echte Helfer sind zum Beispiel Curcuma, Ingwer und Pfefferminze.“ (wb)

Baupläne werden jetzt angepasst

Die Sperrung im Kronsaalsweg soll weniger massiv ausfallen

STELLINGEN IM KRONSAALSWEG stehen von Montag, 13. April, bis voraussichtlich Freitag, 17. April, umfassende Sanierungsarbeiten an. Von der Einmündung Kieler Straße bis zur Hausnummer 45 muss die Fahrbahndeckenschicht erneuert werden.

MIRIAM FLÜB

Dafür sollte der Abschnitt ursprünglich voll gesperrt werden. Nachdem anliegende Unternehmen und Zulieferer die Auswirkungen auf ihr Geschäft scharf kritisierten, hat das Bezirksamt Eimsbüttel die Pläne geändert. Der Termin soll bestehen bleiben, aber die einzelnen Baufelder sollen nun verkleinert oder es soll halbseitig gearbeitet werden, so dass immer eine Zufahrt ermöglicht werden kann. Bei einer Vollsperrung hätte es für den Rad- und Autoverkehr kein Durchkommen gegeben, auch nicht zu den eigenen Grundstücken. Für den Traditions Großhandel Emil Lüdemann, der stark von Handwerkern frequentiert wird, hätte das laut Geschäftsführerin Charlotte Klotz Umsatzeinbußen in Höhe von 98 Prozent bedeutet. Auch ein



Beim Großhandel Emil Lüdemann befürchtete man hohe Einbußen. privat

Catering-Unternehmen, das Kitas und Altenheime mit Mahlzeiten beliefert, schilderte die nicht kompensierbaren Auswirkungen für den Betrieb und die Kunden. „Wir hatten die Arbeiten unter Vollsperrung eigentlich in guter Absicht geplant, um die Arbeiten möglichst zügig und natürlich auch unter Kostenaspekten effektiv erledigen

zu können“, erklärt Bezirksamtsprecher Kay Becker. „Wir werden die Maßnahme nun umplanen im Sinne einer einvernehmlichen Lösung mit den Unternehmen. Die Entscheidung ist im zuständigen Fachamt getroffen worden, da wir die tatsächlichen Folgen für die Unternehmen im Vorfeld nicht vollumfänglich eingeschätzt haben.“

Schnelsener Azubi räumt ab



Gehört zu den zwölf Hamburger Bundessiegern: Davood Nia Rashid, Behälter- und Apparatebauer bei der Kliewe GmbH (4.v.l.)

HWK Hamburg

– ihre Reise hat gerade erst begonnen.“ Auch Ausbilder Marek Mayer zeigte sich begeistert: „Wir sind unglaublich stolz auf Davood und seine Leistung. Der Bundessieg zeigt, was mit Talent, Engagement und einer starken Ausbildung möglich ist.“ Senatorin Ksenija Bekeris (Schule,

Familie, Berufsbildung) betonte das Potenzial der beruflichen Bildung: „Ein starkes Zeichen für Qualität im Betrieb und an Berufsschulen – Glückwunsch an alle Beteiligten!“ Die Ehrung würdigt auch Ausbilder und Lehrer; für Schnelsen ein Grund zum Feiern. (cc)

Dämpfer für Verkehrskonzept

Polizei lehnt Maßnahmen am Burgunderweg ab

NIENDORF Für einen sicheren Schulweg wünscht sich die grün-rote Koalition ein Verkehrskonzept im Bereich der Grundschule Burgunderweg. Nach einer Prüfung lehnt die Polizei Maßnahmen jedoch ab. In einem Antrag im Regionalausschuss schilderten SPD und Grüne die aus ihrer Sicht unübersichtliche und gefährliche Situation – vor allem zu den Bring- und Abholzeiten – in dem 200 Meter langen Abschnitt zwischen Garstedter Weg und Rugierweg (das Wochenblatt berichtete). Das Polizeikommissariat 24 hat sich den Bereich an drei verschiedenen Tagen angeschaut. Dabei wurden einige Verstöße festgestellt, etwa das Halten von Fahrzeugen auf dem Gehweg oder das Radfahren entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung. „Gefährliche Situationen wurden nicht beobachtet“, heißt es jedoch in der offiziellen Stellungnahme. In den letzten drei Jahren habe es zudem keinen Schulwegunfall gegeben. In dem Bereich gilt bereits Tempo 30, an der Kreuzung Garstedter Weg gibt es eine Ampel, die nach Angaben des PK 24 auch von vielen Kindern genutzt wird. Da

die Straßenverkehrsbehörde den Bereich insgesamt als verkehrssicher einstuft, sieht sie weitere Maßnahmen nicht als erforderlich an. Stattdessen wird vorgeschlagen, die Eltern zu sensibilisieren und dazu zu bewegen, ihre Kinder möglichst nicht mit dem Auto zur Schule zu bringen. Antragstellerin und stellvertretende SPD-Fraktionsvorsitzende Ines Schwarzarius will das nicht so stehen lassen: „Wenn wir sicherere Schulwege wollen, können wir diese Straße nicht wie jede andere betrachten.“ Ihren Angaben zufolge wünscht sich die Mehrheit der Eltern eine neue Regelung. Aus ihrer Sicht



Nicht immer ist vor der Grundschule Burgunderweg so wenig los: Die Verkehrssituation zu den Bring- und Abholzeiten soll jetzt genauer betrachtet werden. Hainke

Zahl der Woche

1,16 Millionen Euro haben die Mitglieder des Hamburger Spendenparlaments bei ihrem Jubiläumstreffen an 23 Projekte in Hamburg gegeben. Die Fördersumme war so groß wie nie zuvor. Erstmals wurden zwei Projekte mit längeren Laufzeiten und besonders großer Fördersumme beadacht: Eine neue medizinische Praxis für obdach- und wohnungslose Menschen des Diakonischen Werks im Münzviertel mit dreijähriger Förderung in Höhe von 437.309 Euro sowie ein neues Kultur- und Bildungszentrum des Vereins Lüttville für Kinder, Jugendliche und Familien in Wilhelmsburg mit dreijähriger Förderung von insgesamt 266.082 Euro. Nach dem Grundsatz „Gegen Armut und Isolation“ vergibt der ehrenamtlich tätige Verein seit 30 Jahren Fördergelder als Anschub- und Überbrückungsfinanzierung an soziale Projekte. Das Hamburger Modell ist ein Exportschlager: In Deutschland und der Schweiz haben sich nach seinem Vorbild 21 weitere Spendenparlamente gebildet.

NOTDIENSTE

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Zahnärztlicher Notdienst: Telefon 01805 - 05 05 18
Giftzentrale Nord: 0551 - 192 40
Notfalldienst für Gehörlose: (7–24 Uhr) Fax 228 02-475
(0–7 Uhr) Fax 66 95 54 59
Tierärztlicher Notdienst: Telefon 43 43 79

SONSTIGE NOTDIENSTE

Polizei: Telefon 110
Feuerwehr: Telefon 112
Notarzt/Rettungsdienst: Telefon 112
Kassenärztlicher Notdienst: 116 117
Pflegenottelefon - rund um die Uhr unter 040 / 428 99-1000

APOTHEKEN NOTDIENST

Handy 22 8 33
Festnetz 0800 00 228 33
Handy SMS „apo“ an 22 8 33

SEELSORGE

Telefonseelsorge 0800 - 111 01 11
Kinder- und Jugendtelefon 0800 - 111 03 33
Elterntelefon 0800 - 111 05 50

BEHÖRDEN-HOTLINE

Bürgeranfragen, Beschwerden, Hinweise usw., Mo–Fr, 7–19 Uhr, Hamburg Service, Telefon 115 oder 428 28-0

Änderungen vorbehalten

WOCHENBLATT NICHT ERHALTEN?

hier haben Sie die Möglichkeit uns direkt mitzuteilen, sollten Sie einmal Ihr Wochenblatt nicht erhalten haben.

www.wochenblattreklamationen.de

Osterlauf auf dem Schnelsener Deckel

SCHNELSEN Am Sonnabend, 4. April, lädt der Schnelsener Freundeskreis e.V.IG alle Schnelsenerinnen und Schnelsener zum Osterlauf ein. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Geschwister-Töllke-Platz, Start um 14.30 Uhr. Mitlaufen kann jede und jeder – über 800 Meter, eine, zwei oder mehrere Runden, ganz nach Lust und Kondition. Lars vom Niendorfer Laufladen gibt Tipps und läuft mit. Für echtes Profi-Feeling sorgen Active Hamburg mit Start- und Zieltoren – und natürlich der Osterhase, der den Startschuss gibt und selbst mitrennt. Begleitend gibt es eine Oster-Rallye mit zehn Überraschungstationen – Eierlauf, Dosenwerfen, Ostergras säen, Eier bemalen und mehr. Zahlreiche Vereine und Akteure aus Schnelsen sind mit dabei. Für Kaffee, Kuchen, Hot Dogs und kühle Getränke ist gesorgt. Einfach vorbeikommen, mitlaufen und den Frühling sportlich begrüßen! (cc)

CDU-Infostände mit Silke Seif

NIENDORF Am Ostersonnabend, 4. April, steht die CDU-Bürgerschafts-abgeordnete Silke Seif von 10-11 Uhr am CDU-Infostand Lokstedt, Grelckstraße 34/Höhe Rewe-Fi-liale, für Fragen und Gespräche zur Verfügung. Von 11-13 Uhr können interessierte Bürger am CDU-Info-stand Niendorf, Tibarg 21, mit Silke Seif und Andreas Stonus, Eims-bütteler CDU-Bezirksabgeordneter und Regionalsprecher für Lokstedt-Niendorf-Schnelsen, ins Gespräch kommen. (nw)

Wochenmarkt Wählingsallee

SCHNELSEN Der Schnelsener Wo-chenmarkt in der Wählingsallee 16 fällt am Karfreitag, 3. April, aus. Dafür gibt es einen Ersatztermin: Frische Einkäufe können Schnel-senerinnen und Schnelsener einen Tag früher, am Donnerstag, 2. April, tätigen. (cc)

Welt der Farben

NIENDORF In der Bücherhalle Nien-dorf (im Tibarg Center) lässt die neue Ausstellung der Künstlerin Asta Ziegler die Besucherinnen und Besucher mit ihren ausdrucksstar-ken Bildern in eine Welt der Farben und Formen eintauchen. Die Aus-stellung läuft noch bis Ende April und kann während der Öffnungs-zeiten der Bücherhalle betrachtet werden. (kh)

Osterbasteln

NIENDORF Bunte Eier, lustige Hasen und kreative Deko – in der Bücher-halle Niendorf (Tibarg Center) wird gebastelt. Am Dienstag, 31. März, können sich Kinder von 6 bis 12 Jahren um 16 Uhr kreativ auf Ostern einstimmen. Eine Anmeldung ist nicht nötig, der Eintritt ist frei. (kh)

Romanhandlung in Eimsbüttel

NIENDORF Christi Beck liest am Dienstag, 31. März, um 19 Uhr im „Village“ (Tibarg 21) aus ihrem Krimi „Die fünf Gebote des Konstantin K.“ Die Eimsbütteler Autorin verortet ihren Fall in ihrer Heimat: Als am Isebekkanal eine Leiche gefunden wird, ermitteln Kommissarin Lydia von Livonius und Bodo Beckmann. Der Eintritt ist frei. (kh)

Oster-Infostand der SPD Niendorf

NIENDORF Am Sonnabend vor Os-tern, 4. April, gibt es am Infostand der SPD-Niendorf auf dem Tibarg (Nähe Tibarg Center) von 10 bis 12 Uhr Osterüberraschungen für die Kinder und aktuelle politische Informationen für die Erwachsenen. Zudem stehen der Wahlkreis-Bürgerschafts-abgeordnete Marc Schemmel sowie die Bezirksab-geordnete Ines Schwarzarius zu allen weiteren Themen Rede und Antwort. (kh)

Wach nach acht

NIENDORF Eine ganze Nacht wach bleiben, spielen, Musik hören und kreativ sein – all das erwartet Jugendliche bei „Wach nach 8“ im Gemeindehaus der Verheißungskir-che am Sachsenweg. Die Veranstaltung beginnt am Kar-samstag, 4. April, um 20 Uhr und endet mit dem Osterfrühgottes-dienst und einem Abschluss-Segen am Ostersonntag. Anmeldung bis Mittwoch, 1. April, bei Diakonin Maike von Appen unter Tel. 0160 967 69 143 oder maike.vonappen@kirche-in-niendorf.de (kh)

Eimsbüttel und Hamburg Nord ziehen zusammen

Neues Kundenzentrum eröffnet an neuem Standort

LOKSTEDT Die Bezirke Eimsbütel und Hamburg Nord erhalten ein gemeinsames Kundenzentrum für Einwohnerangelegenheiten im bezirklichen Grenzbereich zwischen Eppendorf und Loks-tedt.

MIRIAM FLÜß

Am Mittwoch, 1. April, öffnet der neue Standort im Christoph-Probst-Weg 4 seine Türen. Das vormalige Eimsbütteler Zentrum am Grindel-berg 62 hat bereits geschlossen. „In Bezug auf Möglichkeiten der Kun-densteuerung, verlässliche Barriere-freiheit, Teamzusammenarbeit, hohe Besuchsfrequenz, Klimatisie-rung im Sommer, Sanierungsmög-lichkeiten und Restriktionen des Denkmalschutzes“ war der Stand-ort laut Finanzbehörde dauerhaft nicht akzeptabel.

Von Kunden wurde immer wieder die dortige Parksituation kritisiert. Im Christoph-Probst-Weg stehen rund 37 Stellplätze zur Verfügung, 17 davon sind angemietet und die restlichen 20 öffentlichen Park-plätze können mit Parkschein zeit-lich begrenzt genutzt werden. In dem modernen, ebenerdigen Neu-bau mit bis zu 26 Arbeitsplätzen können laut Finanzbehörde Mit-arbeiterressourcen beider Stand-orte optimal gebündelt und nach Terminnachfragen angepasst werden. Durch größere Teams



Im Christoph-Probst-Weg eröffnet das neue Kundenzentrum.

FLÜß

könnten auch Spontan- und Not-fallkunden versorgt werden. Teile der Bezirkspolitik kritisierten den im Juli 2025 bekanntgegebenen Umzug zunächst. Zum einen seien sie erst nach Unterzeichnung des Mietvertrages informiert worden, zum anderen hätten andere Op-tionen wie das Finanzamt an der U-Bahnstation Hagenbeck eine bessere Verkehrsanbindung. Am Christoph-Probst-Weg steuern die Buslinien 22 und 292 die Haltestel-le Frickestraße an. Die 292 fährt nur zweimal pro Stunde, die 22 hat

zu Stoßzeiten bereits jetzt ein sehr hohes Fahrgastaufkommen. Laut Finanzbehörde wird geprüft, ob die Metrobuslinie X22 die Fricke-straße als zusätzlichen Halt integ-rieren kann. In die frei gewordenen Flächen im Grindelberg ziehen im Laufe de Jahres die Abteilungen Amtsvormundschaften / Beistand-schaften des Jugendamtes und der Pflegekinderdienst sowie eine Er-ziehungsberatungsstelle ein. Deren Standorte in der Osterstraße und am Millerntorplatz werden aufge-geben.

„Auf den Spuren vom Damals und Heute“

SCHNELSEN Eigentlich hätte der Abend mit Patricia Paweletz schon im Januar stattfinden sol-len – doch Schnee und Eis mach-ten damals einen Strich durch die Rechnung. Umso größer ist bei den Veran-staltenden nun die Freude, dass die Autorin und systemische Familientherapeutin trotz ihres vollen Terminkalenders kurz-fristig einen neuen Termin ge-funden hat. Am Freitag, 10. April, um 19 Uhr spricht sie im Christophorus-haus (Anna-Susanna-Stieg 10) über ihr Buch „Auf den Spuren vom Damals im Heute – Unter-



Patricia Paweletz begibt sich auf eine Spurensuche zwischen Vergangenheit und Gegenwart.

Picture People

wegs zu Gaby Glückselig in New York“. Das Werk ist das ein-drückliche Tagebuch einer per-sönlichen Spurensuche: Wäh-rend ihrer Begegnungen mit jüdischen Emigrantinnen und Emigranten beim Stammtisch der Gastgeberin Gaby Glückselig in New York stößt Paweletz zu-gleich auf bisher verschwiegene Kapitel der eigenen Familienge-schichte – die SS-Mitgliedschaft ihres Großvaters. Ihr Vortrag verbindet biografi-sche Recherche, Zeitzeugnisse und die Frage nach den langen Schatten der Vergangenheit. Der Eintritt ist frei. (cc)

Wer verdient den Jugend-Oscar?

Jugendforum Niendorf vergibt wieder besondere Auszeichnung

NIENDORF Jugendliche und Jugend-gruppen, die sich in Niendorf en-gagieren, haben dieses Jahr wieder die Chance, mit dem Jugend-Os-car ausgezeichnet zu werden. Das Jugendforum Niendorf freut sich über Vorschläge. „Mit dem Jugend-Oscar zeichnen wir die herausra-gende ehrenamtliche Arbeit junger Menschen im Stadtteil aus und sind immer wieder begeistert, über die tollen Vorschläge, die uns gemacht werden“, meint Marc Schemmel, der Vorsitzende des Jugendforums, das den Preis seit 1998 bereits zum 14. Mal vergibt. Neben der Bronzesta-tue mit dem eigenen eingravierten Namen ist der Preis auch dotiert: 250 Euro gibt es für den ersten Platz, 150 Euro für den zweiten und 100 Euro für den dritten Platz. Um auch dieses Jahr würdige Preisträ-gerinnen und Preisträger zu finden, ruft das Jugendforum daher Bürge-



Dorus Bählickow (Mitte) gewann den Jugend-Oscar 2024 – überreicht von Marc und Judith Schemmel vom Jugendforum Niendorf. Hainke

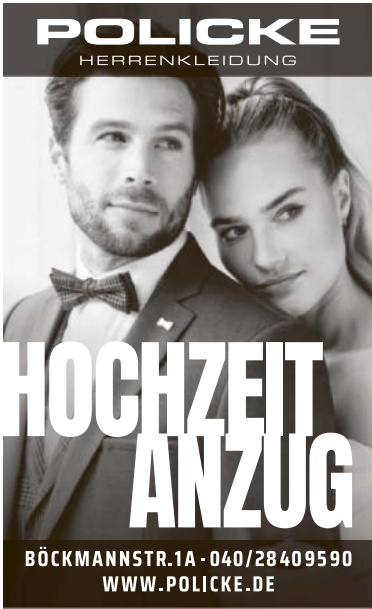
rinnen und Bürger, Niendorfer Ein-richtungen und Vereine dazu auf, ihre Vorschläge mit entsprechenden kurzen Begründungen bis Sonntag, 17. Mai, per E-Mail an info@jugend-forum-niendorf.de einzureichen. Gesucht wird der Nachfolger oder die Nachfolgerin von Dorus Bähl-ckow, der vor zwei Jahren für sein vielfältiges Engagement am Gym-nasium Bondenwald, in der ev-luth.

Kirchengemeinde Niendorf und in der Wagriersiedlung die besonde-res Auszeichnung erhielt. Weitere Informationen zum Jugend-Oscar gibt es unter www.jugendforum-niendorf.de. In den vergangenen Jahren fand die Verleihung immer im feierlichen Rahmen statt. Das sei auch dieses Mal geplant, so Schem-mel. Aktuell sei man aber noch in den Abstimmungen. (kh)

Lokstedt spielt im Blumenladen

LOKSTEDT In dem beliebten Blumen-geschäft „Magnolia“ gingen viele Jahre florale Kreationen über die Ladentheke, jetzt rollen dort die Würfel. Das leerstehende Geschäft in der Grelckstraße 17a wird seit kurzem von der Lokstedter Kir-chengemeinde und der Zukunfts-werkstatt Lokstedt (ZWL) als Pop-up-Laden genutzt. Pastor Lukas Klette ist hier ebenso anzutreffen wie die urbanen Gärtner und ande-re Projektgruppen der ZWL. Über großen Zulauf freut sich eine neue Spielgruppe, die sich donnerstags und sonntags in den Räumen trifft. Rund 20 Personen haben an den ersten Treffen teilgenommen, rund 40 sind bereits in der Signal-Grup-pe, in der Spielideen abgestimmt werden können. Brettspiele sind vorhanden, es können aber auch eigene mitgebracht werden. Was dann gespielt wird, entscheiden die Spielenden. „Zum Schluss gibt es ein kleines Absacker-Spiel wie Diamant oder Sushi Go“, erzählt Julia Bergengruen, eine der Or-ganisatorinnen. „Uns ist bei den Treffen aber auch wichtig, dass jederzeit auch mal nur geredet werden kann. Es soll ein Raum für Begegnungen sein und vielleicht lernt man neue Freund*innen aus der Nachbarschaft kennen, mit denen man einfach gerne die Zeit verbringt.“ Um Menschen aller

Altersgruppen und Lebenssitua-tionen die Teilnahme zu ermög-lichen, finden die Spieleabende donnerstags abends ab 18.30 Uhr oder sonntags mittags ab 13 Uhr statt. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 9. April, um 18.30 Uhr. Weitere Termine und Kontakt zu der Signalgruppe gibt es auf www.zukunftswerkstatt-lokstedt.de. Der Spieletreff freut sich auf neue Mit-spielende: „Wir wollen Brettspiele niedrigschwellig mit anderen teilen und sind überwältigt davon, wie gut das angenommen wird!“ freut sich Julia Bergengruen. (mf)



HAUS DÄMMEN. HEIZKOSTEN SENKEN.

Steigern Sie die Energie-effizienz Ihres Zuhauses mit unserem Komplettpaket aus **Energieberatung** und **Einblasdämmung** für

- Fassade (Kerndämmung)
- Oberste Geschossdecken
- Dachschrägen
- Kellerdecken

Jetzt kostenloses Angebot sichern!

info@nordwind-daemmung.de
+49 1522 54 73 124
www.nordwind-daemmung.de

NWD
Nordwind Dämmung GmbH

CENTRO APOTHEKE

im NNZ
Niendorf-Nord

Das beste Mittel gegen teuer

€ 3,- Sofortrabatt
auf Femannose F
alle Packungsgrößen**

€ 3,- Sofortrabatt
auf OYONO Nacht
und OYONO Nacht intens
alle Packungsgrößen**

* Sie erhalten mit diesem Coupon 20 % Rabatt auf Ihren gesamten Einkauf. Ausgenommen sind bereits reduzierte Aktionsangebote sowie preisgebundene Arzneimittel und Zuzahlungen. Payback ist mit Rabattaktionen nicht kombinierbar. **gültig bis 30.04.2026

Mit der App bestellen und E-Rezepte direkt einlösen

Rainer Koslowski e. K.
Ernst-Mittelbach-Ring 49
22455 Hamburg
Tel. 040-555 98 55-0
Fax 040-555 98 55-4

Öffnungszeiten
Montag - Freitag 8.30 - 18.30 Uhr
Samstag 8.30 - 13.00 Uhr

www.centro-apotheke.de